

[10549] Demnächst erscheint:

# Die Pflanzen

des

Deutschen Reichs, Deutsch-  
Oesterreichs u. der Schweiz

von

**H. Wohlfahrt.**

2. Ausgabe.

gr. 8°. — 50 Bogen.

Geheftet 6 *M*; gebunden 8 *M* ord.

Das mit größter Sorgfalt nach der analytischen Methode bearbeitete Werk ist das beste und umfangreichste Hilfsmittel zum Bestimmen und Erkennen der Pflanzen. Jeder Botaniker wird es mit bestem Erfolge auf seinen Exkursionen benutzen; denn es ist praktisch angelegt und giebt auf jede Frage eine zuverlässige und erschöpfende Antwort.

Hochachtungsvoll

Berlin.

Nicolaische Verlags-Buchhandlung  
H. Strieder.

Nur hier angezeigt.

[10472]

Merseburg, im März 1890.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass vom April ab in meinem Verlage erscheinen wird:

## Amtliches Schulblatt

für den

Regierungsbezirk Merseburg.

Jährlich 12 Nrn.

Preis 1 *M* mit 25% u. 11/10.

Vorläufige Aufl. 2000 Explr.

Das Schulblatt soll gesetzliche Bestimmungen und sonstige Erlasse und Cirkulare zur Kenntnis der Interessenten bringen und gelangt infolge dessen in die Hände fast sämtlicher Lehrer, Geistlichen und Schul-Inspektoren des Regierungsbezirks. Auch über denselben hinaus wird es Verbreitung finden.

Um Reklamationen vorzubeugen, mache ich gleich hier bekannt, dass ich kontraktlich verpflichtet bin, das Schulblatt an Kreisschulinspektoren, Geistliche und Lehrer zum Preise von 50 *¢* pro Jahr abzugeben. Exemplare zu diesem Preise können aber nur durch die Kreisschulinspektoren geliefert werden.

Für die einzelnen Schulstellen, Gemeinden, Behörden und Private bleibt der Preis von 1 *M*.

Ich erlaube mir besonders darauf aufmerksam zu machen, dass ein derartiges Blatt bisher nicht existierte und dass das Erscheinen desselben in den betr. Kreisen mit Freuden begrüßt wird.

Es dürften demnach auch **Inserate** von grosser Wirkung sein. Der Preis beträgt für die 3gespaltene Petit-Zeile oder deren Raum (54 mm) 20 *¢*.

Bei 3maliger Wiederholung 15% Rabatt.

„ 6 „ „ 20 „ „

„ 12 „ „ 30 „ „

Für grössere Inserate von 1/2 bis 1/1 Seite treten noch günstigere Bedingungen ein.

Hochachtungsvoll

Fr. Stollberg.

[10556] In meinem Verlage erscheint:

## Das angewandte Bauzeichnen.

Rat und Anleitung

für angehende und ausübende Fachgenossen

insbesondere des

bürgerlichen Bauwesens.

Von

**R. Klette,**

Hrzgl. Brschw. Baumeister.

Mit 27 Abbildungen

2 *M* ord.

Halle a/S.

Wilhelm Knapp.

[9731] Mitte März erscheint in meinem Kommissionsverlage:

## Leitfaden der Bibelkunde

für

### Lehrerbildungsanstalten

ausgearbeitet in Gemeinschaft mit

**H. Gerhold,**

F. Reuss Konsist.-Assessor, Landesschulinspektor u. Seminardirektor,

und herausgegeben von

**K. F. Collmann,**

Oberlehrer am F. Lehrerseminar zu Greiz.

Ca. 4 1/2 Bogen stark.

Preis kart.: 1 *M* ord. mit 25%.

Freiexemplare: 13/12, 26/24 etc.

A cond. stehen Exemplare in mässiger Anzahl zur Verfügung.

Das Schriftchen, aus der Schulpraxis erwachsen, ist auf Anordnung der obersten Schulbehörde des Fürstentums Reuss ä. L. in Druck gegeben worden. Es enthält eine kurzgefasste Uebersicht des Wissenswerten aus der Bibel-

kunde, zunächst für Lehrerseminarien berechnet, vom Standpunkt rechtgläubiger lutherischer Theologie aus. Es hat nicht den Zweck wie anscheinend manche andere neuerdings erschienenen Bearbeitungen, den lebendigen Unterricht des Lehrers zu ersetzen, sondern soll dem Schüler eine feste Grundlage für die Wiederholung in knapper Form bieten. Vielleicht wird es auch manchem Volksschullehrer ein erwünschtes Hilfsmittel sein, so wenig es berechnet ist, etwa in der Volksschule selbst unvermittelt verwandt zu werden.

Greiz, 5. März 1890.

Erich Schlemm,  
Buchhandlung.

[10104] Binnen kurzem erscheint:

## Adolph Diesterweg

der Reformator

des deutschen Schulwesens

im neunzehnten Jahrhundert.

### Festschrift

zur Feier seines hundertjährigen  
Geburtstages

am 29. Oktober 1890

von

**Ludwig Rudolph,**

einem seiner dankbaren Schüler.

Mit

dem Bildnis Diesterwegs in Kupferstich.

8°. Preis brosch. 3 *M* 50 *¢* ord.

Fest mit 25%, gegen bar mit 33 1/3% und 7/6.

✱

Der Autor hat in pietätvoller und dankbarer Erinnerung ein Lebensbild Diesterwegs entworfen, welches bei allen seinen Verehrern den größten Beifall finden wird. Er schildert den grossen Pädagogen hauptsächlich in seinem Wirken als Seminardirektor in Berlin und seine Verdienste als Reformator der deutschen Schulen. Die historischen Rückblicke, die der Autor seiner Festschrift vorausschickt, sind hochinteressant und werden mit dazu beitragen, dem Buche einen guten Absatz zu sichern.

Hochachtungsvoll

Berlin, im März 1890.

Nicolaische Verlags-Buchhandlung  
H. Strieder.